

# Weißt du schon oder glaubst du noch?

15.06.2016

## Wissens-Matrizen kontra Glaubens-Matrizen

### Alles nur weitere Käfige? – Von New Cage zu New Cage?

Ist es nicht interessant, dass eigentlich KEINER wirklich weiß, wie alles zusammen hängt? Alle haben nur ihre eigenen Denkmodelle, einige nennen es sogar Wissen (Indigowissen, Schöpferwissen – ich komme am Ende noch drauf zurück) und doch bleiben sie jeglichen Beweis schuldig, sodass letztlich alles einfach nur geglaubt werden muss. Manche versuchen sogar ihr eigenes Glaubensmodell zu erheben, indem sie andere Glaubensansichten diskreditieren.

**Bleibt also die Frage offen: Wo kommen wir her? Wer sind wir? Haben wir schöpferische Fähigkeiten? Können wir ohne Tod ewig leben?**

Ich kann aus der sumerischen Geschichte sehen, dass Entitäten aus dem Universum hier auf die Erde kamen, die sich schöpferisch betätigten, indem sie sich Sklaven erschufen. Stimmt diese Geschichtsschreibung aber auch? Oder wurde sie gefälscht (wie es Marduk auch mit den historischen Aufzeichnungen machte, indem er seinen Namen überall einsetzte, wo von Siegen berichtet wurde), um uns zu demütigen und zu manipulieren? Und wenn sie stimmt – woher kamen die Seelen dieser Schöpfungen? Konnten diese Entitäten, nennen wir sie mal Elohim, denn über die URQUELLE verfügen, indem sie alle Wesensanteile incl. Selbste einfach benutzen konnten, wie Bausteine des Lebens?

Falls das erlaubt war, weil es zu einem Erfahrungsspiel

gehörte, dann müssten diese Sklavenseelen, die ja auch Facetten der URQUELLE allen Seins sind, (alles ist die Quelle, nicht umsonst sagen wir „Quelle ALLEN SEINS!“) auch zugestimmt haben, in diesen Neuerschaffungen zu inkarnieren. Dann wäre auch die Begrenzung der Lebensjahre auf 120 (biblische Aussage) eine Sache, der man zugestimmt hat oder doch nicht? Könnte auch ne willkürliche Entscheidung eines der Schöpfergötter gewesen sein, weil er die Schnauze voll hatte von seiner Schöpfung oder wie es in Pistis Sophia von den Archonten heißt: Um die Einsicht des Menschen in seine Göttlichkeit zu verhindern machten die Archonten Adam sterblich und ließen ihn somit vergessen:

„Sie nehmen die vier Elemente, mischen sie zusammen und bringen Adam in den Schatten des Todes. Dies ist die Fessel des Vergessens.“

Ist also das Leben und Sterben und Wiedergeborenwerden, um immer wieder neue Erfahrungen zu machen, ohne auf Vorheriges aufbauen zu können, ein Erfahrungsmodell der Urquelle, das in dieser Illusion, in dieser Matrix (duale Welt) vorübergehend gelebt werden soll? Interessant, dass auch Jesus im Thomas-Evangelium sagte: „Seid Vorübergehende „!

Ist es von der URQUELLE gewollt, dass wir sie als unsere Ursubstanz komplett vergessen und in der Trennung von ihr die Erfahrung von Unsicherheit und Angst machen sollten?

Oder haben da einige der Elohim vielleicht zu selbstständig und emotional ihre Schöpferkräfte missbraucht und uns für diese Erkenntnisse und Erinnerungen „Blind und taub gemacht“, sodass wir im Zustand der Separation vergessen sollten, wer wir eigentlich wirklich sind?

Erinnerung an den Bibelgott (Archon? Jaldobaoth?), der sich damit brüstet:

Da antwortete ihm der HERR (, YHWH, Jahwe): »Wer hat dem Menschen den Mund geschaffen, oder **wer macht ihn stumm oder**

**taub, sehend oder blind?** Bin ich es nicht, der HERR? 2.Mose 4:11

Wie konnte er das denn überhaupt schaffen, wenn er doch soviel weniger war, als wir Gott-Menschen? Das konnte eigentlich nur durch sofortige Manipulation nach der Erschaffung geschehen sein, oder?

Haben sie uns durch den Missbrauch ihres freien Willens in das „Rad der Wiedergeburt“ (Karma) eingesperrt, uns unserer eigenen Schöpferkräfte beraubt? Oder aber hatten wir vor der Inkarnation in diese duale Weltbühne etwa vorübergehend auf unsere Schöpferkräfte verzichtet, um genau diese Erfahrung für die Quelle zu machen? Können wir das überhaupt herausfinden, solange wir in dieser Realitätsblase eingeschlossen sind? Und warum hat es bislang noch niemand herausgefunden? Wenn doch alles Wissen angeblich in uns ist?

Ich frage mich, warum es der neue Trend ist, Formeln oder Zahlen zu finden um ewig zu leben und auch in die volle Schöpferkraft zu kommen? Gabs das eigentlich schon mal früher? Und falls nicht, warum gab es das nie? Warum versuchte nicht schon früher jemand aus diesem Gefängnis auszubrechen, wenn es denn tatsächlich ein echtes Gefängnis ist und nicht eine inszenierte Bühne, um ein Spiel zu erfahren, das man sich vermutlich nicht so grausam vorgestellt hat? Fragen über Fragen – und alles können wir nur glauben mangels Beweisen.

Kann es sein, dass dieser lange Erfahrungskreislauf nun deshalb abgebrochen wird, weil die Erfahrung gezeigt hat, dass die Schöpfer in ihrem freien Willen ständig über andere hinweg schöpfen und handeln und sich andere freie Wesen unterjochen und auch selbst nach Einsicht von gemachten Fehlern (siehe Thots Geständnis) dennoch nicht damit aufhören wollen?

Und überhaupt: Mir grausts, wenn ich mir überlege, wie das hier abgeht, wenn jeder Mensch in seine Schöpferkraft kommt bevor er gereinigt und transformiert ist und Liebe und Vergebung und Achtung vor aller Schöpfung praktiziert. Ums mal

ganz salopp zu sagen: Die Menschheit müsste sich erst einmal qualifizieren für solch eine Vollmacht.

Deshalb liegen meine Schwerpunkte im Bereich Transformation und Reinigung, sowie der Erkenntnis darüber, wie man versucht uns ständig mehr zu blockieren und zu verunreinigen, um uns bewusstlos und machtlos zu machen. Das sind Tatsachen, die ich sehe und erfahre und nicht nur glauben muss.

Natürlich gibt's auf meiner HP auch hin und wieder mal ein Beispiel dafür, wie man seine Eigenermächtigung praktiziert, um erst einmal im Kleinen Erfahrungen damit zu machen. Aber in die eigentliche Schöpferkraft kommen wir wohl erst, wenn die entsprechenden Energien sowohl vom Erdmagnetfeld als auch vom Kosmos her (Welle) von der Urquelle zur Verfügung gestellt werden und damit auch die Mindcontrol-Frequenzen neutralisiert werden. Oder aber wenn diejenigen, die uns begrenzt haben, diese Blockaden bei Einzelnen aufheben, um uns wiederzubefähigen – aber dann für ihre eigenen Zwecke?

Wer diesen Zeitpunkt vorziehen möchte, kann das gerne versuchen. Und es tun ja auch viele mit mehr oder weniger Erfolg. Dass natürlich die dunkle Seite auch diese positiven Versuche der Menschheit zu unterwandern trachtet, sollte dabei aber auch nicht unberücksichtigt bleiben, worauf ich hier schon einige Male hinwies: Wenn die Sklaven sich schon als Schöpfer betätigen, dann will man sie natürlich auch hier wieder „melken“. Diesmal nicht durch Energieraub, sondern durch Umlenkung und Benutzung für die eigenen Ziele. Es soll unsere Schöpfertätigkeit dazu missbraucht werden, den Dunklen noch mehr Türen (Portale) zu öffnen. Deshalb schaue ich mir auch diejenigen an, die ganz seriös und ernsthaft und zielorientiert aktiv dran sind und achte bei ihnen auf Zeichen der Unterwanderung. Leider sind diese sehr häufig. Und leider werden dadurch oft auch Menschen gebunden, die sich an ihren Aktionen beteiligen. Das zeigen viele Erfahrungen in den Kommentaren dieser Seiten.

**Und noch eine letzte Frage erlaube ich mir in den Raum zu stellen:**

Ist eventuell das neue Schöpferwissen (Schöpfermacht) auch nur eine neue Matrix für diejenigen erdacht, die sich von allen anderen Glaubens-Matrizen nicht verführen und kontrollieren lassen, für diejenigen, die sich nicht zum demütigen Sklaven eignen, sondern eher in die Kategorie Macho, Guru oder sonstige Übermenschen fallen? Der Verdacht auf neue Matrix kommt auf, da man auch dafür wieder speziell erleuchtete Lehrer, Messiasse und Indigos braucht.

Ist der Unterschied nicht nur der, dass derjenige, der sich Christ nennt weiß, dass er „nur“ glaubt, während derjenige, der sich Schöpfer nennt, meint zu wissen. Macht aber die Bezeichnung tatsächlich einen Unterschied?

Leben wir hier in dieser dualen Welt ausschließlich in vorgegebenen Glaubens-Matrizen, die wir als Wirklichkeiten wahrnehmen?

Ist am Ende alles nur Täuschung? Oder um es positiv auszudrücken: Sind es alles nur Bühnenbilder, Inszenierungen eines großen Theaterspieles? In welchem Akt spielst du gerade mit? In welcher Rolle gefällst du dir gerade am besten? Es ist für jeden was dabei!

Und nun hoffe ich insgeheim, dass ihr alle meine Fragen beantworten könnt! ☐

Ich weiß, dass man dazu viel schreiben kann, deshalb erinnere ich hier mal daran Absätze in die Kommis einzufügen. Das macht das Lesen echt leichter. Und ihr dürft euch auch gerne der GROSSBUCHSTABEN bedienen, wenn ihr etwas hervorheben wollt oder ein paar L E E R S T E L L E N. Perfekt wird's auch mit der Fettschrift und zwar durch einfügen dieser Lettern am Anfang und Ende: <b>Fett</b>

Freu mich auf euch!

Maggie D.